

[15]79 April 14., Luzern

A

SCHREIBEN VON NIKLAUS CLOOS AN STATTHALTER HPTM. ANTON II. ZURLAUBEN, ZUG

*"Uewer Lest Schriben das hann Jch uff dato Empfangen unnd iüwre antwurt von Heinrich S c h u h m a c h e r s [von Baar]<sup>1</sup> wägen verstannden, das der handel noch vor keim volkumenlichen [Stadt- und Amts]rat gsin ist, derohalbenn diewil Jch bericht bin das Jme Zween hauptlüt sölltend gelt verheissen habenn zelichen unnd er nach dem gelt stelt, So düchte mich guott das es by minen ersten Schribenn blibe, darmit So wurd Jch Zalt unnd kämend wier aller dingen von einanderen.*

*Unnd so er aber das gelt nit wüste anzekommen, Als dann So möchtend Jer min Letst schribenn an iüwer Herren [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] bringen unnd Langen lassen, dann Jch besorge, So Jetzt gelt kumpt unnd er nüt findt, Er werde das noch minder uff S. Martiss dag [=11. November] finden, welches Jch üch bester meinung hab wellenn wüssen lassen, darmit Jch iüwer Herren unnd üch nit Stät bekümmern unnd unruwig machen müsse".*

1) vgl. auch AH 75/59, 62, 63

Original, Siegel abgefallen - AH 75, 147

1581 Oktober 12.

A

SCHREIBEN VOM [LUZERNER STADTSCHREIBER] R[ENWARD] CYSAT AN STATTHALTER [ANTON II.] ZURLAUBEN, ZUG

*"Die wyl ein verordneter Herr [von Savoyen] zuo bezalung des Jargellts [=Pension] alls Jr wol wüssend hie ankomen, hab Jch üch dessen nit unbericht Lassen wöllen, damitt Jr das iüwer ouch zuo empfachen und guote fründt ouch Zemanen wüssend, dann üch Jn allem wo Jch könne ze dienen [gewillt bin]".*

Original, mit Siegel - AH 75, 148